



POLIZEI
SACHSEN-ANHALT
Landeskriminalamt

Jugendkriminalität und Jugendgefährdung im Land Sachsen-Anhalt

Jahresbericht 2017

Landeskriminalamt Sachsen-Anhalt

Impressum:

Landeskriminalamt Sachsen-Anhalt
Lübecker Str. 53 – 63
39124 Magdeburg

Polizeiliche Kriminalprävention
Tel.: 0391 - 250 1217 bzw. 7972 1217
Fax: 0391 - 250 1113217
praevention.lka@polizei.sachsen-anhalt.de

Inhaltsverzeichnis

1. Eckdaten	5
2. Bedeutung und Begriffserklärung	6
3. Entwicklung der Jugendkriminalität und Jugendgefährdung	8
4. Präventionsmaßnahmen	10
4.1 Präventionsmaßnahmen der Polizei	10
4.2 Maßnahmen der Jugendberatung Polizei (JUBP)	13

Übersichten

Tabelle 1: Jungtatverdächtige (JTV) im Land und in den Polizeidirektionen des Landes Sachsen-Anhalt	14
Tabelle 2: Tatverdächtige (TV) im Land Sachsen-Anhalt	15
Tabelle 3: Straftaten nach Altersgruppen der beteiligten TV im Jahr 2017	16
Tabelle 4: Straftaten nach Altersgruppen der beteiligten TV im Jahr 2016	16
Tabelle 5: Gemeinsam begangene Straftaten nach Altersgruppen und Gruppenstärke im Jahr 2017	16
Tabelle 6: Gemeinsam begangene Straftaten nach Altersgruppen und Gruppenstärke im Jahr 2016	17
Tabelle 7: Straftatenaufkommen der Mehrfachtäter	17
Tabelle 8: Straftatenaufkommen der Intensivtäter und ihr Anteil an JTV insgesamt	17
Tabelle 9: Bevölkerung im Land Sachsen-Anhalt	18
Tabelle 10: Tatverdächtigenbelastungszahl (TVBZ) 2008-2017	19
Tabelle 11: Sachbeschädigung insgesamt	20
Tabelle 12: Sachbeschädigung durch illegale Graffiti	20
Tabelle 13: Diebstahl und Deliktformen des Diebstahls	21
Tabelle 14: Körperverletzung, Gewaltkriminalität sowie Raubdelikte	25
Tabelle 15: Straßenkriminalität	27
Tabelle 16: Brandstiftung	27
Tabelle 17: Rauschgiftkriminalität	28
Tabelle 18: Landfriedensbruch	28

Tabelle 19:	Politisch motivierte Straftaten von JTV begangen	29
Tabelle 20:	Altersgruppen der JTV bei politisch motivierten Straftaten	29
Tabelle 21:	Politisch motivierte Straftaten nach Phänomenbereichen, begangen von JTV	29
Tabelle 22:	Ausgewählte Straftaten an Schulen	30
Tabelle 23:	Opfer insgesamt	31
Tabelle 24:	Opfer von Gewaltkriminalität	32
Tabelle 25:	Misshandlung von Schutzbefohlenen	33
Tabelle 26:	Opfer ausgewählter Sexualdelikte	34
Tabelle 27:	Straftaten, bei denen Opfer bis 18 Jahren überdurchschnittlich reprä- sentiert sind	35

1. Eckdaten

	2017	2016	in %	Trend
Bevölkerung insgesamt	2.236.252	2.245.470	- 0,4	↘
Bevölkerung unter 21 Jahren	371.315	363.799	+ 2,1	↗
männlich	193.616	189.452	+ 2,2	↗
weiblich	177.699	174.347	+ 1,9	↗
Tatverdächtige unter 21 Jahren (JTV) insgesamt	13.015	14.093	- 7,6	↘
männlich	9.848	10.604	- 7,1	↘
weiblich	3.167	3.489	- 9,2	↘
deutsch	9.731	9.736	- 0,1	↘
nichtdeutsch	3.284	4.357	- 24,6	↘
Mehrfachtäter	3.507	3.502	+ 0,1	↗
Intensivtäter	197	196	+ 0,5	↗
Tatverdächtigenbelastungszahl (TVBZ) JTV	5.648	5.824	- 3,0	↘
Straftaten die von JTV begangen wurden				
Diebstahl	3.481	3.432	+ 1,4	↗
Diebstahl/unbefugte Ingebrauchnahme von Fahrrädern	256	313	- 18,2	↘
Diebstahl/unbefugte Ingebrauchnahme von Moped/Krad	53	38	- 39,5	↘
Diebstahl/unbefugte Ingebrauchnahme von Kraftfahrzeugen	50	64	+ 21,9	↗
Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen	111	122	- 9,0	↘
Ladendiebstahl	2.076	2.033	+ 2,1	↗
Sachbeschädigung	1.754	1.790	- 2,0	↘
Sachbeschädigung durch illegale Graffiti	254	254	0,0	---
Gewaltkriminalität	1.521	1.578	- 3,6	↘
Körperverletzung	2.789	2.889	- 3,5	↘
Gefährliche und schwere Körperverletzung	1.246	1.299	- 4,1	↘
Raub, räuberische Erpressung/räuberischer auf Angriff	281	277	+ 1,4	↗
Kraftfahrer				
Landfriedensbruch	70	53	+ 32,2	↗
Straßenkriminalität	2.035	2.021	+ 0,7	↗
Brandstiftung	102	139	- 26,6	↘
Rauschgiftkriminalität	1.908	1.724	+ 10,7	↗
Politisch motivierte Straftaten	334	401	- 16,7	↘
Opfer insgesamt	29.929	30.005	- 0,3	↘
minderjährige Opfer insgesamt	5.387	5.198	+ 3,6	↗
männlich	3.028	2.899	+ 4,4	↗
weiblich	2.359	2.299	+ 2,6	↗

2. Bedeutung und Begriffsbestimmung

Der Jahresbericht „Jugendkriminalität und Jugendgefährdung in Sachsen-Anhalt“ soll einen Überblick über Erscheinungsformen der Jugendkriminalität, Tatverdächtigen (TV) und Maßnahmen zur Bekämpfung der Jugendkriminalität geben. Die Angaben basieren auf der Grundlage der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS), Erhebungen bei den sachbearbeitenden Dienststellen sowie den Jugendberatungsstellen bei den Polizeidirektionen (PD) des Landes Sachsen-Anhalt. Die Fallzahlen im Bereich der politisch motivierten Kriminalität basieren auf Grundlage des kriminalpolizeilichen Meldedienstes in Fällen politisch motivierter Kriminalität.

Der Begriff Jugendkriminalität umfasst die Gesamtheit aller ermittelten TV unter 21 Jahren mit ihren spezifischen Strukturen und die von dieser Altersgruppe begangenen Delikte in ihren besonderen Erscheinungsformen. Im Jugendgerichtsgesetz (JGG) sowie im Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) ist eine rechtliche Klassifizierung zu den JTV nach verschiedenen Altersstufen festgeschrieben.

Demnach sind:

Kinder	Personen unter 14 Jahren (strafunmündig).
Jugendliche	Personen im Alter von 14 bis 17 Jahren (bedingt strafmündig und unterliegen dem Jugendgerichtsgesetz).
Heranwachsende	Personen im Alter von 18 bis 20 Jahren. Diese sind wie Erwachsene unbedingt strafmündig.
Jungtatverdächtige	Personen unter 21 Jahren (Jungtatverdächtige (JTV)).
Tatverdächtige	Personen, die nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis aufgrund zureichender tatsächlicher Anhaltspunkte verdächtig sind, eine rechtswidrige (Straf-)Tat begangen zu haben. Dazu zählen auch Mittäter, Anstifter und Gehilfen.
Mehrfachtäter	TV unter 21 Jahren, die an mehr als zwei Straftaten im Berichtsjahr beteiligt waren.
Intensivtäter	TV unter 21 Jahren, die an mehr als neun Straftaten im Berichtsjahr beteiligt waren.

nichtdeutsche TV Personen ausländischer Staatsangehörigkeit, Staatenlose und Personen, bei denen die Staatsangehörigkeit ungeklärt ist.
Personen, die sowohl die deutsche als auch eine andere Staatsangehörigkeit besitzen, zählen als Deutsche.

TVBZ- Zahl der ermittelten TV, bezogen auf 100.000 Einwohner des entsprechenden Bevölkerungsanteils, jeweils ohne Kinder unter acht Jahren (Stichtag ist der 01.01. des Berichtsjahres). Die Problematik der TVBZ ergibt sich aus dem doppelten Dunkelfeld in der Bevölkerungsstatistik, in der ein Teil der ermittelten TV nicht enthalten ist (vgl. Häufigkeitszahl), und in der PKS. Über das Dunkelfeld nicht angezeigter Straftaten hinaus bleiben auch die Täter der unaufgeklärten Fälle unberücksichtigt. Die TVBZ kann daher nicht die tatsächliche, sondern allenfalls die von der Polizei registrierte Kriminalitätsbelastung der Bevölkerung oder einzelner Teilgruppen wiedergeben.

$$\frac{\text{Tatverdächtige ab 8 Jahren} \times 100.000}{\text{Einwohnerzahl ab 8 Jahren}}$$

Häufigkeitszahl (HZ) Zahl der bekannt gewordenen Fälle insgesamt oder innerhalb einzelner Deliktarten, errechnet auf 100.000 Einwohner (Stichtag ist der 01.01. des Berichtsjahres, ersatzweise der zuletzt verfügbare, der dann besonders benannt ist). Die Aussagekraft der Häufigkeitszahl wird dadurch beeinträchtigt, dass nur ein Teil der begangenen Straftaten der Polizei bekannt wird und dass u. a. Stationierungsstreitkräfte, ausländische Durchreisende, Touristen, Besucher, grenzüberschreitende Berufspendler sowie Nichtdeutsche, die sich illegal im Bundesgebiet aufhalten, in der Einwohnerzahl der Bundesrepublik Deutschland nicht enthalten sind. Straftaten, die von diesem Personenkreis begangen wurden, werden jedoch in der PKS gezählt.

Gewaltkriminalität ein statistischer Sammelbegriff, der eine Vielzahl von Straftaten beinhaltet. Raub, räuberische Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer und die gefährliche und schwere Körperverletzung bilden bei der Betrachtung der Jugenddelinquenz die Schwerpunkte.

3. Entwicklung der Jugendkriminalität und Jugendgefährdung

Im Berichtsjahr ist die Anzahl der Jungtatverdächtigen (JTV) um 1.078/- 7,6 % auf insgesamt 13.015 rückläufig (2016: 14.093). Auffällig ist jedoch eine Zunahme der Anzahl der verhaltensauffälligen Kinder um 157/+ 6,6 % auf 2.526 im Vergleich zum Vorjahr (2016: 2.369). Der Anstieg basiert ausschließlich auf der Zunahme der Anzahl von männlichen Kindern um 177/+10,7 % (2016: 1.659).

Bei den nachfolgend aufgeführten Straftaten wurde im Jahr 2017 ein Anstieg der Anzahl von JTV registriert:

Landfriedensbruch:	2017: 70 JTV (2016: 53)
Rauschgiftkriminalität:	2017: 1.908 JTV (2016: 1.724)
Straßenkriminalität:	2017: 2.035 JTV (2016: 2.021)
Diebstahl:	2017: 3.481 JTV (2016: 3.432)

Beim Landfriedensbruch resultiert die Steigerung der Anzahl von JTV ausschließlich auf dem Anstieg von 13 Personen aus der Gruppe der Heranwachsenden/+ 52,0 % (2016: 25) und bei der Straßenkriminalität ausschließlich auf dem Anstieg von 42 Personen aus der Gruppe der Heranwachsenden/+ 6,4 % (2016: 655).

Im Bereich der Rauschgiftkriminalität wird seit 2012 ein Anstieg der Anzahl von JTV verzeichnet (2017: 1.908). In 2017 ist insbesondere die Altersgruppe der Heranwachsenden auffällig.

Bei Diebstählen ist die Zunahme der Anzahl der JTV ausschließlich auf die Steigerung der Anzahl von tatverdächtigen Kindern um 207/+ 25,7 % zurückzuführen (2016: 806).

An Schulen ist die Anzahl der JTV um 16 /- 1,3 % auf 1.210 gesunken (2016: 1.226), die Anzahl der tatverdächtigen Kinder jedoch um 64/+ 13,2 % auf 550 gestiegen (2016: 486). Bei Körperverletzungsdelikten an Schulen wurde eine Steigerung der Anzahl von JTV um 49/+ 9,5 % auf 563 registriert (2016: 514).

Ein Rückgang der Anzahl der JTV wurde im Berichtsjahr bei folgenden Straftaten festgestellt:

Brandstiftung:	2017: 102	JTV (2016: 139)
Gewaltkriminalität:	2017: 1.521	JTV (2016: 1.578)
Sachbeschädigung:	2017: 1.754	JTV (2016: 1.790)
Körperverletzung:	2017: 2.789	JTV (2016: 2.889)
Politisch motivierte Straftaten:	2017: 334	JTV (2016: 401)

Im Berichtsjahr wurden 3.507 Mehrfachtäter (2016: 3.502) und 197 Intensivtäter (2016: 196) erfasst. Die JTV haben einen Anteil von 19,0 % an den TV insgesamt (2016: 19,2 %). Die TVBZ der JTV beträgt 5.648 (2016: 5.824).

Die Anzahl der minderjährigen Opfer ist von 5.198 auf 5.387/+ 3,6 % gestiegen.

Anteil der Jungtätverdächtigen an den Tatverdächtigen in den jeweiligen (Schwerpunkt-) Deliktgruppen der Jugenddelinquenz:

- 64,8 %: Sachbeschädigung durch illegale Graffiti (2016: 63,8 %)
- 34,7 %: Sachbeschädigung (2016: 34,0 %)
- 32,7 %: Straßenkriminalität (2016: 31,7 %)
- 29,8 %: Landfriedensbruch (2016: 38,1 %)
- 29,8 %: Gewaltkriminalität (2016: 29,7 %)

Bei Sachbeschädigungen durch illegale Graffiti ist die Anzahl der JTV gegenüber dem Vorjahr unverändert (2016: 254). Es ist jedoch eine Zunahme der Anzahl der tatverdächtigen Kinder um 22/+ 44,9 % zu verzeichnen (2016: 49). Kinder haben einen Anteil von 18,1 % an allen Sachbeschädigungen durch illegale Graffiti (2016: 12,3 %).

4. Präventionsmaßnahmen

4.1 Präventionsmaßnahmen der Polizei

Rechtsextremismus

Maßnahmen

1. Fortsetzung der bestehenden Präventionsprojekte „Buntes Licht auf braune Schatten“, „Schritte gegen Tritte“, „Nacht und Nebel“ und „Auf leisen Sohlen in die Mitte der Gesellschaft“
2. Begleitung und Einsatz der Ausstellung „Auf leisen Sohlen in die Mitte der Gesellschaft“
3. Moderation und Verteilung des gleichnamigen DVD-Medienpaketes
4. Vorträge an Schulen und bei Elternabenden
5. Unterstützung von schulischen Projekttagen und –wochen
6. Nutzung von Medien aus dem Programm der Polizeilichen Kriminalprävention (ProPK) unter www.polizei-beratung.de

Ergebnis

Maßnahmen insgesamt:	24	(2016: 67)
Teilnehmer insgesamt:	677	(2016: 466)

Internetkriminalität

Maßnahmen

1. Fortsetzung der bestehenden Präventionsprojekte „Sicher im Netz“ und „Gefangen im Netz“
2. Nutzung von ProPK-Medien und landeseigenen Medien, Einsatz des Medienpaketes „Ich bin online“
3. Elternabende und Vorträge an Schulen
4. Durchführung von ganztägigen Projekttagen
5. Diskussionsrunden, Gruppengespräche

Ergebnis

Maßnahmen insgesamt:	228	(2016: 172)
Teilnehmer insgesamt:	5.254	(2016: 3.754)

Gewaltprävention

Maßnahmen

1. Fortsetzung der bestehenden Präventionsprojekte „Abseits?!“, „Anti-Gewalt“, „Sport gegen Drogen und Gewalt“, „Nicht mit mir“, „Amikal“ und „Wir sind Klasse“
2. Initiierung des Projektes „Nicht mit mir - not with me“, ein Selbstbehauptungskurs für weibliche Flüchtlinge (seit 2017)
3. Zusammenarbeit und Informationsaustausch mit anderen Behörden und Institutionen
4. Vorträge für Erziehungsberechtigte und -verantwortliche
5. Projektstage, Workshops und Vorträge an Schulen und sozialen Einrichtungen
6. Selbstbehauptungskurse, Rollenspiele
7. Beratungs- und Hilfsangebote seitens der Polizei
8. Nutzung von Medien aus dem Programm der Polizeilichen Kriminalprävention (ProPK) unter www.polizei-beratung.de

Ergebnis

Maßnahmen insgesamt: 610 (2016: 723)

Teilnehmer insgesamt: 7.720 (2016: 7.181)

Polizeiliche Sucht- und Drogenprävention

Maßnahmen

1. Fortsetzung der bestehenden Präventionsprojekte „Am Leben kleben“, „Klar sehen, clean bleiben“ und „Sport gegen Drogen und Gewalt“
2. Projektstage, Vorträge und Gesprächsrunden an Schulen und sozialen Einrichtungen
3. Sportveranstaltungen
4. Vorträge im Rahmen von Elternabenden
5. Quiz zum Thema Alkohol
6. Einsatz der DVD „Jenny und Kristin“
7. Einsatz der Ausstellung „Vollrausch - Verlorene Lebenszeit“
8. Nutzung von Medien aus dem Programm der Polizeilichen Kriminalprävention (ProPK) unter www.polizei-beratung.de

Ergebnis

Maßnahmen insgesamt: 247 (2016: 204)

Teilnehmer insgesamt: 6.225 (2016: 5.984)

Prävention sexueller Missbrauch von Minderjährigen

Maßnahmen

1. Fortsetzung des bestehenden Präventionsprojektes „Nein heißt Nein“
2. Veranstaltungen und Vorträge in Schulen, z. B. Rollenspiele, Gesprächsrunden
3. Verteilung von kindgerechten und themenbezogenen Medien
4. Nutzung von Medien aus dem Programm der Polizeilichen Kriminalprävention (ProPK) unter www.polizei-beratung.de

Ergebnis

Maßnahmen insgesamt:	464	(2016: 299)
Teilnehmer insgesamt:	11.582	(2016: 5.265)

4.2 Maßnahmen der Jugendberatung Polizei (JUBP)

Maßnahmen

1. fallbezogene Kontaktaufnahme mit der Staatsanwaltschaft, der Jugendgerichtshilfe, dem Sozialen Dienst der Justiz und dem Allgemeinen Sozialen Dienst
2. Vermittlungsgespräche mit Schulen, Ausbildungsbetrieben, in Peergroups
3. Elterngespräche zur familiären Entlastung
4. Entlastungsgespräche im Zusammenhang mit der Straftat
5. Hausbesuche bei Tatverdächtigen
6. Entschuldigungen von Tatverdächtigen bei Opfern einer Straftat
7. Schadenswiedergutmachungen von Tatverdächtigen an die Opfer einer Straftat
8. Schlichtungen
9. Unterstützung bei der Jobsuche
10. Begleitung zu Behörden, Ämtern und Einrichtungen

Ergebnis

Maßnahmen insgesamt: 5.971 (2016: 5.694)

Teilnehmer insgesamt: 5.739 (2016: 5.503)

Im Rahmen der Krisenintervention wurden an kommunale Netzwerkpartner, Behörden, Einrichtungen und Vereine insgesamt 867 Vermittlungen (2016: 709) eingeleitet:

Darunter zählen:

- Sozialer Dienst der Justiz
- Drogenberatungsstellen
- Weißer Ring
- Schuldnerberatungsstellen
- Arbeitsämter und Jobcenter
- Schulsozialarbeiter
- Jugendamt
- Sport- und Freizeiteinrichtungen
- Schülergremien

Übersichten

Tabelle 1

JTV im Land und in den Polizeidirektionen des Landes Sachsen-Anhalt

	JTV				Zu-/Abnahme	
	2017	in %	2016	in %	2017-2016	in %
Land*						
TV insgesamt	68.599	100,0	73.256	100,0	- 4.657	- 6,4
<i>davon</i>						
JTV insgesamt	13.015	19,0	14.093	19,2	- 1.078	- 7,6
Kinder	2.526	3,7	2.369	3,2	+ 157	+ 6,6
Jugendliche	5.284	7,7	5.760	7,9	- 476	- 8,3
Heranwachsende	5.205	7,6	5.964	8,1	- 759	- 12,7
PD Sachsen-Anhalt Nord						
TV insgesamt	34.127	100,0	36.935	100,0	- 2.808	- 7,6
<i>davon</i>						
JTV insgesamt	6.906	20,2	7.239	19,6	- 333	- 4,6
Kinder	1.224	3,6	1.110	3,0	+ 114	+ 10,3
Jugendliche	2.746	8,0	2.870	7,8	- 124	- 4,3
Heranwachsende	2.936	8,6	3.259	8,8	- 323	- 9,9
PD Sachsen- Anhalt Ost						
TV insgesamt	10.206	100,0	10.972	100,0	- 766	- 7,0
<i>davon</i>						
JTV insgesamt	2.046	20,0	2.020	18,4	+ 26	+ 1,3
Kinder	437	4,3	436	4,0	+ 1	+ 0,2
Jugendliche	903	8,8	911	8,3	- 8	- 0,9
Heranwachsende	706	6,9	673	6,1	+ 33	+ 4,9
PD Sachsen-Anhalt Süd						
TV insgesamt	21.939	100,0	22.902	100,0	- 963	- 4,2
<i>davon</i>						
JTV insgesamt	3.634	16,6	4.188	18,3	- 554	- 13,2
Kinder	820	3,7	786	3,4	+ 34	+ 4,3
Jugendliche	1.464	6,7	1.711	7,5	- 247	- 14,4
Heranwachsende	1.350	6,2	1.691	7,4	- 341	- 20,2

*einschließlich Bundespolizei und Landeskriminalamt, hier nicht gesondert aufgeführt

Tabelle 2

TV im Land Sachsen-Anhalt

	Tatverdächtige				Zu-/Abnahme	
	2017	in %	2016	in %	2017-2016	in %
Tatverdächtige insgesamt*	68.599	100,0	73.256	100,0	- 4.657	- 6,4
männlich	50.886	74,2	54.242	74,0	- 3.356	- 6,2
weiblich	17.713	25,8	19.014	26,0	- 1.301	- 6,8
deutsch	53.791	100,0	55.098	100,0	- 1.307	- 2,4
männlich	39.197	72,9	39.959	72,5	- 762	- 1,9
weiblich	14.594	27,1	15.139	27,5	- 545	- 3,6
nichtdeutsch	14.808	100,0	18.158	100,0	- 3.350	- 18,4
männlich	11.689	78,9	14.283	78,7	- 2.594	- 18,2
weiblich	3.119	21,1	3.875	21,3	- 756	- 19,5
Erwachsene	55.584	81,0	59.163	80,8	- 3.579	- 6,0
männlich	41.038	73,8	43.638	73,8	- 2.600	- 6,0
weiblich	14.546	26,2	15.525	26,2	- 979	- 6,3
deutsch	44.060	81,9	45.362	82,3	- 1.302	- 2,9
männlich	32.060	72,8	32.923	72,6	- 863	- 2,6
weiblich	12.000	27,2	12.439	27,4	- 439	- 3,5
nichtdeutsch	11.524	77,8	13.801	76,0	- 2.277	- 16,5
männlich	8.978	77,9	10.715	77,6	- 1.737	- 16,2
weiblich	2.546	22,1	3.086	22,4	- 540	- 17,5
JTV insgesamt	13.015	19,0	14.093	19,2	- 1.078	- 7,6
männlich	9.848	75,7	10.604	75,2	- 756	- 7,1
weiblich	3.167	24,3	3.489	24,8	- 322	- 9,2
deutsch	9.731	18,1	9.736	17,7	- 5	- 0,1
männlich	7.137	73,3	7.036	72,3	+ 101	+ 1,4
weiblich	2.594	26,7	2.700	27,7	- 106	- 3,9
nichtdeutsch	3.284	22,2	4.357	24,0	- 1.073	- 24,6
männlich	2.711	82,6	3.568	81,9	- 857	- 24,0
weiblich	573	17,4	789	18,1	- 216	- 27,4
Kinder	2.526	3,7	2.369	3,2	+ 157	+ 6,6
männlich	1.836	72,7	1.659	70,0	+ 177	+ 10,7
weiblich	690	27,3	710	30,0	- 20	- 2,8
deutsch	2.148	4,0	2.001	3,6	+ 147	+ 7,3
männlich	1.556	72,4	1.414	70,7	+ 142	+ 10,0
weiblich	592	27,6	587	29,3	+ 5	+ 0,9
nichtdeutsch	378	2,6	368	2,0	+ 10	+ 2,7
männlich	280	74,1	245	66,6	+ 35	+ 14,3
weiblich	98	25,9	123	33,4	- 25	- 20,3
Jugendliche	5.284	7,7	5.760	7,9	- 476	- 8,3
männlich	3.967	75,1	4.292	74,5	- 325	- 7,6
weiblich	1.317	24,9	1.468	25,5	- 151	- 10,3
deutsch	4.181	7,8	4.310	7,8	- 129	- 3,0
männlich	3.022	72,3	3.085	71,6	- 63	- 2,0
weiblich	1.159	27,7	1.225	28,4	- 66	- 5,4
nichtdeutsch	1.103	7,4	1.450	8,0	- 347	- 23,9
männlich	945	85,7	1.207	83,2	- 262	- 21,7
weiblich	158	14,3	243	16,8	- 85	- 35,0
Heranwachsende	5.205	7,6	5.964	8,1	- 759	- 12,7
männlich	4.045	77,7	4.653	78,0	- 608	- 13,1
weiblich	1.160	22,3	1.311	22,0	- 151	- 11,5
deutsch	3.402	6,3	3.425	6,2	- 23	- 0,7
männlich	2.559	75,2	2.537	74,1	+ 22	+ 0,9
weiblich	843	24,8	888	25,9	- 45	- 5,1
nichtdeutsch	1.803	12,2	2.539	14,0	- 736	- 29,0
männlich	1.486	82,4	2.116	83,3	- 630	- 29,8
weiblich	317	17,6	423	16,7	- 106	- 25,1

*einschließlich Bundespolizei und Landeskriminalamt, hier nicht gesondert aufgeführt

Tabelle 3

Straftaten nach Altersgruppen der beteiligten TV im Jahr 2017

Altersgruppe	Straftaten	davon begangen					
		allein handelnd		gemeinsam mit TV nur aus der eigenen Altersgruppe		gemeinsam mit TV anderer Altersgruppen	
		Straftaten	in %	Straftaten	in %	Straftaten	in %
Erwachsene	84.373	78.480	93,0	6.979	8,3	1.755	2,1
JTV insgesamt*	18.491	14.684	79,4	2.369	12,8	1.755	9,5
Kinder	2.658	1.646	61,9	472	17,8	564	21,2
Jugendliche	7.860	5.782	73,6	734	9,3	1.457	18,5
Heranwachsende	9.002	7.256	80,6	240	2,7	1.731	19,2

*Straftaten begangen unter Beteiligung TV unter 21 Jahre (Beteiligung der Altersgruppen an Straftaten JTV, bei Gruppenstraftaten je Altersgruppe ein Fall, dadurch Überzählung zu JTV insgesamt)

Tabelle 4

Straftaten nach Altersgruppen der beteiligten TV im Jahr 2016

Altersgruppe	Straftaten	davon begangen					
		allein handelnd		gemeinsam mit TV nur aus der eigenen Altersgruppe		gemeinsam mit TV anderer Altersgruppen	
		Straftaten	in %	Straftaten	in %	Straftaten	in %
Erwachsene	88.239	82.137	93,1	7.234	8,2	1.903	2,2
JTV insgesamt*	19.659	15.712	79,9	2.323	11,8	1.903	9,7
Kinder	2.378	1.428	60,1	406	17,1	554	23,3
Jugendliche	8.141	5.969	73,3	856	10,5	1.393	17,1
Heranwachsende	10.142	8.315	82,0	248	2,4	1.781	17,6

*Straftaten begangen unter Beteiligung TV unter 21 Jahre (Beteiligung der Altersgruppen an Straftaten JTV, bei Gruppenstraftaten je Altersgruppe ein Fall, dadurch Überzählung zu JTV insgesamt)

Tabelle 5

In Gruppen begangene Straftaten nach Altersgruppen und Gruppenstärke im Jahr 2017

Altersgruppen	in Gruppen begangene Straftaten	davon in einer Gruppe von					
		2 TV	3 TV	4 TV	5 TV	6-10 TV	mehr als 10 TV
Erwachsene	8.734	6.788	1.170	467	102	153	54
JTV insgesamt*	4.124	2.584	886	328	116	158	52
Kinder	1.036	588	241	126	40	37	4
Jugendliche	2.191	1.239	529	206	75	129	13
Heranwachsende	1.971	1.253	391	152	55	75	45

*Bei in Gruppen begangenen Straftaten werden entsprechend der Beteiligung in jeder beteiligten Altersgruppe die Straftaten gezählt. In der Zeile JTV wird eine von mehreren TV verschiedener Altersklassen unter 21 Jahren begangene Straftat jedoch nur als ein Fall gezählt.

Tabelle 6

In Gruppen begangene Straftaten nach Altersgruppen und Gruppenstärke im Jahr 2016

Altersgruppen	in Gruppen begangene Straftaten	davon in einer Gruppe von					
		2 TV	3 TV	4 TV	5 TV	6-10 TV	mehr als 10 TV
Erwachsene	9.137	6.904	1.405	425	229	147	27
JTV insgesamt*	4.226	2.582	916	365	158	178	27
Kinder	960	535	222	94	61	45	3
Jugendliche	2.249	1.263	552	200	110	103	21
Heranwachsende	2.029	1.205	411	196	71	125	21

*Bei in Gruppen begangenen Straftaten werden entsprechend der Beteiligung in jeder beteiligten Altersgruppe die Straftaten gezählt. In der Zeile JTV insgesamt wird eine von mehreren TV verschiedener Altersklassen unter 21 Jahren begangene Straftat jedoch nur als ein Fall gezählt.

Tabelle 7

Straftatenaufkommen der Mehrfachtäter

	Straftaten				davon Mehrfachtäter			
			Zu-/Abnahme				Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %	2017	2016	2017-2016	in %
Jungtatverdächtige Mehrfachtäter insgesamt*	11.078	11.243	- 165	- 1,5	3.507	3.502	+ 5	+ 0,1
männlich	9.440	9.536	- 96	- 1,0	2.855	2.828	+ 27	+ 1,0
weiblich	1.841	1.873	- 32	- 1,7	652	674	- 22	- 3,3
Kinder	1.237	1.046	+ 191	+ 18,3	508	434	+ 74	+ 17,1
männlich	1.009	822	+ 187	+ 22,7	398	331	+ 67	+ 20,2
weiblich	260	242	+ 18	+ 7,4	110	103	+ 7	+ 6,8
Jugendliche	4.907	4.811	+ 96	+ 2,0	1.559	1.606	- 47	- 2,9
männlich	4.218	4.043	+ 175	+ 4,3	1.275	1.288	- 13	- 1,0
weiblich	763	833	- 70	- 8,4	284	318	- 34	- 10,7
Heranwachsende	5.554	5.955	- 401	- 6,7	1.440	1.462	- 22	- 1,5
männlich	4.738	5.146	- 408	- 7,9	1.182	1.209	- 27	- 2,2
weiblich	867	840	+ 27	+ 3,2	258	253	+ 5	+ 2,0

*Sind an einem Fall Personen aus verschiedenen Altersstufen beteiligt, wird dieser Fall in der jeweiligen Altersstufe einzeln ausgewiesen. In der Zeile JTV insgesamt wird trotz Beteiligung verschiedener Altersstufen jeder Fall nur einmal gezählt, daher kommt es zu Abweichungen im Summenschlüssel der PKS.

Tabelle 8

Straftatenaufkommen der Intensivtäter und ihr Anteil an JTV insgesamt

	Straftaten		Anzahl Intensivtäter		Anteil der Intensivtäter in %	
	2017	2016	2017	2016	2017	2016
Jungtatverdächtige Intensivtäter insgesamt *	2.987	3.181	197	196	18,9	18,8
Kinder	194	84	17	6	1,6	0,6
Jugendliche	1.132	1.162	71	88	6,8	8,5
Heranwachsende	1.849	2.035	109	102	10,5	9,8

*Sind an einem Fall Personen aus verschiedenen Altersstufen beteiligt, wird dieser Fall in der jeweiligen Altersstufe einzeln ausgewiesen. In der Zeile JTV insgesamt wird trotz Beteiligung verschiedener Altersstufen jeder Fall nur einmal gezählt, daher kommt es zu Abweichungen im Summenschlüssel.

Tabelle 9

Bevölkerung im Land Sachsen-Anhalt

	Bevölkerung*				Zu-/Abnahme	
	2017		2016		2017-2016	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Bevölkerung insgesamt	2.236.252	100,0	2.245.470	100,0	- 9.218	- 0,4
männlich	1.102.454	49,3	1.106.689	49,3	- 4.235	- 0,4
weiblich	1.133.798	50,7	1.138.781	50,7	- 4.983	- 0,4
deutsch	2.137.671	95,6	2.157.570	96,1	- 19.899	- 0,9
männlich	1.041.516	48,7	1.051.704	48,7	- 10.188	- 1,0
weiblich	1.096.155	51,3	1.105.866	51,3	- 9.711	- 0,9
nichtdeutsch	98.581	4,4	87.900	3,9	+ 10.681	+ 12,2
männlich	60.938	61,8	54.985	62,6	+ 5.953	+ 10,8
weiblich	37.643	38,2	32.915	37,4	+ 4.728	+ 14,4
Erwachsene	1.864.937	83,4	1.881.671	83,8	- 16.734	- 0,9
männlich	908.838	48,7	917.237	48,7	- 8.399	- 0,9
weiblich	956.099	51,3	964.434	51,3	- 8.335	- 0,9
Kinder	248.384	11,1	244.626	10,9	+ 3.758	+ 1,5
männlich	127.931	51,5	126.014	51,5	+ 1.917	+ 1,5
weiblich	120.453	48,5	118.612	48,5	+ 1.841	+ 1,6
Jugendliche	70.820	3,2	69.227	3,1	+ 1.593	+ 2,3
männlich	37.732	53,3	36.369	52,5	+ 1.363	+ 3,7
weiblich	33.088	46,7	32.858	47,5	+ 230	+ 0,7
Heranwachsende	52.111	2,3	49.946	2,2	+ 2.165	+ 4,3
männlich	27.953	53,6	27.069	54,2	+ 884	+ 3,3
weiblich	24.158	46,4	22.877	45,8	+ 1.281	+ 5,6
Anteil der Bevölkerung in den Polizeidirektionen des Landes						
	Bevölkerung*				Zu-/Abnahme	
	2017		2016		2017-2016	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
PD Sachsen-Anhalt Nord	1.116.287	49,9	1.120.376	49,9	- 4.089	- 0,4
deutsch	1.068.453	95,7	1.077.957	96,2	- 9.504	- 0,9
nichtdeutsch	47.834	4,3	42.419	3,8	+ 5.415	+ 12,8
PD Sachsen-Anhalt Ost	373.054	16,7	376.183	16,8	- 3.129	- 0,8
deutsch	359.779	96,4	363.981	96,8	- 4.202	- 1,2
nichtdeutsch	13.275	3,6	12.202	3,2	+ 1.073	+ 8,8
PD Sachsen-Anhalt Süd	746.911	33,4	748.911	33,4	- 2.000	- 0,3
deutsch	709.439	95,0	715.632	95,6	- 6.193	+ 0,9
nichtdeutsch	37.472	5,0	33.729	4,5	+ 3.743	+ 11,1

*Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt 2016

Tabelle 10

TVBZ 2008-2017*

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
erfasste Fälle	206.669	200.724	189.164	187.281	189.233	193.885	194.486	198.806	196.464	186.550
aufgeklärte Fälle	111.992	113.165	110.237	107.583	108.602	109.531	111.137	108.984	108.845	103.835
Bevölkerung insgesamt	2.412.472	2.381.872	2.356.219	2.335.006	2.313.280	2.259.393	2.244.577	2.235.548	2.245.470	2.236.252
TV insgesamt	75.891	74.677	72.507	71.276	72.001	70.961	70.626	71.196	73.256	68.599
TV ab 8 Jahre	75.702	74.477	72.329	71.092	71.828	70.819	70.493	71.061	73.068	68.188
Bev. ab 8 Jahre	2.274.984	2.245.331	2.220.140	2.215.127	2.176.751	2.124.647	2.108.997	2.097.479	2.103.116	2.092.149
TVBZ insgesamt:	3.328	3.317	3.258	3.209	3.300	3.333	3.342	3.388	3.474	3.259
TV Kinder ab 8 Jahre	2.990	3.083	3.136	2.957	3.032	2.675	2.438	2.353	2.181	2.345
Bevölkerung Kinder	230.343	232.850	235.289	237.114	237.600	235.570	236.390	237.951	244.626	248.384
Anteil an Bevölkerung insgesamt	9,5	9,8	10,1	10,1	10,1	10,4	10,5	10,6	10,9	11,1
Bevölkerung Kinder ab 8 Jahre	92.855	96.309	99.210	100.834	103.071	100.824	100.810	99.882	119.581	104.281
TVBZ Kinder	3.220	3.201	3.161	2.933	2.942	2.653	2.418	2.356	1.824	2.249
TV Jugendliche	7.682	7.001	6.236	5.742	5.543	4.968	4.873	4.891	5.760	5.284
Bevölkerung Jugendliche	78.249	62.228	57.347	56.689	58.491	60.401	63.598	65.918	69.227	70.820
Anteil an Bevölkerung insgesamt	3,2	2,6	2,4	2,4	2,4	2,8	2,8	2,9	3,1	3,2
TVBZ Jugendliche	9.817	11.251	10.874	10.129	9.477	8.225	7.662	7.420	8.320	7.461
TV Heranwachsende	8.449	8.021	6.928	5.982	5.551	4.969	4.672	5.304	5.964	5.205
Bev. Heranwachsende	96.099	90.181	76.261	62.214	48.493	43.219	41.923	44.350	49.946	52.111
Anteil an Bevölkerung insgesamt	4	3,8	3,2	2,7	2,7	1,9	1,9	2,0	2,2	2,3
TVBZ Heranwachs.	8.792	8.894	9.085	9.615	11.447	11.497	11.144	11.959	11.941	9.988
JTV ab 8 Jahre bis unter 21 Jahre insgesamt	19.121	18.105	16.300	14.681	14.126	12.612	11.983	12.548	13.905	12.834
Bevölkerung ab 8 bis unter 21 Jahre	267.203	248.718	232.818	219.737	210.055	204.444	206.331	210.150	238.754	227.212
Anteil an Bevölkerung insgesamt	11,1	10,4	9,9	9,4	9,1	9,0	9,2	9,4	10,6	10,2
TVBZ JTV	7.156	7.279	7.001	6.681	6.725	6.169	5.808	5.971	5.824	5.648
TV Erwachsene	56.581	56.372	56.029	56.411	57.702	58.207	58.510	58.513	59.163	55.584
Bevölkerung Erwachsene	2.007.781	1.996.613	1.987.322	1.978.989	1.968.714	1.920.203	1.902.666	1.887.329	1.881.671	1.917.048
Anteil an Bevölkerung insgesamt	83,3	83,8	84,3	84,8	84,8	84,9	84,8	84,4	83,8	85,7
TVBZ Erwachsene	2.818	2.823	2.819	2.850	2.931	3.031	3.075	3.100	3.144	2.899

*Die Bevölkerungszahlen bis 2012 wurden den Statistischen Jahrbüchern Sachsen-Anhalt entnommen. Ab 2013 wurden die Bevölkerungszahlen auf Basis Zensus 2011, Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, berechnet.

Tabelle 11

Sachbeschädigung insgesamt

Sachbeschädigung			Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %
erfasste Fälle	19.931	20.181	- 250	- 1,2
aufgeklärte Fälle	5.459	5.699	- 240	- 4,2
Aufklärungsquote in %	27,4	28,2	---	- 0,8
TV insgesamt	5.050	5.271	- 221	- 4,2
Erwachsene	3.296	3.481	- 185	- 5,3
Anteil in % zu TV insgesamt	65,3	66,0	---	- 0,8
männlich	2.741	2.898	- 157	- 5,4
weiblich	555	583	- 28	- 4,8
JTV insgesamt	1.754	1.790	- 36	- 2,0
Anteil in % zu TV insgesamt	34,7	34,0	---	+ 0,8
männlich	1.523	1.553	- 30	- 1,9
weiblich	231	237	- 6	- 2,5
Kinder	511	476	+ 35	+ 7,4
Anteil in % zu TV insgesamt	10,1	9,0	---	+ 1,1
männlich	433	390	+ 43	+ 11,0
weiblich	78	86	- 8	- 9,3
Jugendliche	768	839	- 71	- 8,5
Anteil in % zu TV insgesamt	15,2	15,9	---	- 0,7
männlich	671	730	- 59	- 8,1
weiblich	97	109	- 12	- 11,0
Heranwachsende	475	475	0	0,0
Anteil in % zu TV insgesamt	9,4	9,0	---	+ 0,4
männlich	419	433	- 14	- 3,2
weiblich	56	42	+ 14	+ 33,3

*Angabe zur Zu-/Abnahme erfolgt in %-Punkten

Tabelle 12

Sachbeschädigung durch illegale Graffiti

Sachbeschädigung durch illegale Graffiti			Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %
erfasste Fälle	4.479	3.669	+ 810	+ 22,1
aufgeklärte Fälle	580	557	+ 23	+ 4,1
Aufklärungsquote in %	12,9	15,2	---	- 2,3
TV insgesamt	392	398	- 6	- 1,5
Erwachsene	138	144	- 6	- 4,2
Anteil in % zu TV insgesamt	35,2	36,2	---	- 1,0
männlich	121	120	+ 1	+ 0,8
weiblich	17	24	- 7	- 29,2
JTV insgesamt	254	254	0	0,0
Anteil in % zu TV insgesamt	64,8	63,8	---	+ 1,0
männlich	194	215	- 21	- 9,8
weiblich	60	39	+ 21	+ 53,8
Kinder	71	49	+ 22	+ 44,9
Anteil in % zu TV insgesamt	18,1	12,3	---	+ 5,8
männlich	41	34	+ 7	+ 20,6
weiblich	30	15	+ 15	+ 100,0
Jugendliche	135	142	- 7	- 4,9
Anteil in % zu TV insgesamt	34,4	35,7	---	- 1,2
männlich	111	121	- 10	- 8,3
weiblich	24	21	+ 3	+ 14,3
Heranwachsende	48	63	- 15	- 23,8
Anteil in % zu TV insgesamt	12,2	15,8	---	- 3,6
männlich	42	60	- 18	- 30,0
weiblich	6	3	+ 3	+ 100,0

*Angabe zur Zu-/Abnahme erfolgt in %-Punkten

Tabelle 13

Diebstahl und Deliktformen des Diebstahls

Diebstahl			Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %
erfasste Fälle	73.498	79.599	- 6.101	- 7,7
aufgeklärte Fälle	20.855	21.688	- 833	- 3,8
Aufklärungsquote in %	28,4	27,2	---	+ 1,2
TV insgesamt	13.999	14.905	- 906	- 6,1
Erwachsene	10.518	11.473	- 955	- 8,3
Anteil in % zu TV insgesamt	75,1	77,0	---	- 1,8
männlich	7.787	8.434	- 647	- 7,7
weiblich	2.731	3.039	- 308	- 10,1
JTV insgesamt	3.481	3.432	+ 49	+ 1,4
Anteil in % zu TV insgesamt	24,9	23,0	---	+ 1,8
männlich	2.501	2.447	+ 54	+ 2,2
weiblich	980	985	- 5	- 0,5
Kinder	1.013	806	+ 207	+ 25,7
Anteil in % zu TV insgesamt	7,2	5,4	---	+ 1,8
männlich	650	511	+ 139	+ 27,2
weiblich	363	295	+ 68	+ 23,1
Jugendliche	1.469	1.528	- 59	- 3,9
Anteil in % zu TV insgesamt	10,5	10,3	---	+ 0,2
männlich	1.070	1.081	- 11	- 1,0
weiblich	399	447	- 48	- 10,7
Heranwachsende	999	1.098	- 99	- 9,0
Anteil in % zu TV insgesamt	7,1	7,4	---	- 0,2
männlich	781	855	- 74	- 8,7
weiblich	218	243	- 25	- 10,3
Ladendiebstahl				
Ladendiebstahl			Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %
erfasste Fälle	10.222	10.720	- 498	- 4,6
aufgeklärte Fälle	9.321	9.739	- 418	- 4,3
Aufklärungsquote in %	91,2	90,8	---	+ 0,4
TV insgesamt	7.274	7.850	- 576	- 7,3
Erwachsene	5.198	5.817	- 619	- 10,6
Anteil in % zu TV insgesamt	71,5	74,1	---	- 2,6
männlich	3.510	3.906	- 396	- 10,1
weiblich	1.688	1.911	- 223	- 11,7
JTV insgesamt	2.076	2.033	+ 43	+ 2,1
Anteil in % zu TV insgesamt	28,5	25,9	---	+ 2,6
männlich	1.359	1.298	+ 61	+ 4,7
weiblich	717	735	- 18	- 2,4
Kinder	762	601	+ 161	+ 26,8
Anteil in % zu TV insgesamt	10,5	7,7	---	+ 2,8
männlich	457	354	+ 103	+ 29,1
weiblich	305	247	+ 58	+ 23,5
Jugendliche	837	884	- 47	- 5,3
Anteil in % zu TV insgesamt	11,5	11,3	---	+ 0,2
männlich	548	542	+ 6	+ 1,1
weiblich	289	342	- 53	- 15,5

*Angabe zur Zu-/Abnahme erfolgt in %-Punkten

weiter Tabelle 13

Diebstahl und Deliktformen des Diebstahls

Ladendiebstahl			Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %
Heranwachsende	477	548	- 71	- 13,0
Anteil in % zu TV insgesamt	6,6	7,0	---	- 0,4
männlich	354	402	- 48	- 11,9
weiblich	123	146	- 23	- 15,8
Diebstahl/unbefugte Ingebrauchnahme von Kraftfahrzeugen				
			Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %
erfasste Fälle	1.314	1.366	- 52	- 3,8
aufgeklärte Fälle	383	443	- 60	- 13,5
Aufklärungsquote in %	29,1	32,4	---	- 3,3
TV insgesamt	416	470	- 54	- 11,5
Erwachsene	366	406	- 40	- 9,9
Anteil in % zu TV insgesamt	88,0	86,4	---	+ 1,6
männlich	330	374	- 44	- 11,8
weiblich	36	32	+ 4	+ 12,5
JTV insgesamt	50	64	- 14	- 21,9
Anteil in % zu TV insgesamt	12,0	13,6	---	- 1,6
männlich	47	57	- 10	- 17,5
weiblich	3	7	- 4	- 57,1
Kinder	6	0	+ 6	0,0
Anteil in % zu TV insgesamt	1,4	0,0	---	+ 1,4
männlich	6	0	+ 6	0,0
weiblich	0	0	0	0,0
Jugendliche	19	25	- 6	- 24,0
Anteil in % zu TV insgesamt	4,6	5,3	---	- 0,8
männlich	17	21	- 4	- 19,0
weiblich	2	4	- 2	- 50,0
Heranwachsende	25	39	- 14	- 35,9
Anteil in % zu TV insgesamt	6,0	8,3	---	- 2,3
männlich	24	36	- 12	- 33,3
weiblich	1	3	- 2	- 66,7
Diebstahl/unbefugte Ingebrauchnahme von Moped/Krad				
			Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %
erfasste Fälle	758	855	- 97	- 11,3
aufgeklärte Fälle	201	176	+ 25	+ 14,2
Aufklärungsquote in %	26,5	20,6	---	+ 5,9
TV insgesamt	216	210	+ 6	+ 2,9
Erwachsene	163	172	- 9	- 5,2
Anteil in % zu TV insgesamt	75,5	81,9	---	- 6,4
männlich	155	164	- 9	- 5,5
weiblich	8	8	0	0,0
JTV insgesamt	53	38	+ 15	+ 39,5
Anteil in % zu TV insgesamt	24,5	18,1	---	+ 6,4
männlich	51	36	+ 15	+ 41,7
weiblich	2	2	0	0,0

*Angabe zur Zu-/Abnahme erfolgt in %-Punkten

weiter Tabelle 13

Diebstahl und Deliktformen des Diebstahls

Diebstahl/unbefugte Ingebrauchnahme von Moped/Krad	Zu-/Abnahme			
	2017	2016	2017-2016	in %
Kinder	2	0	+ 2	0,0
Anteil in % zu TV insgesamt	0,9	0,0	---	0,9
männlich	1	0	+ 1	0,0
weiblich	1	0	+ 1	0,0
Jugendliche	32	18	+ 14	+ 77,8
Anteil in % zu TV insgesamt	14,8	8,6	---	+ 6,2
männlich	32	18	+ 14	+ 77,8
weiblich	0	0	0	0,0
Heranwachsende	19	20	- 1	- 5,0
Anteil in % zu TV insgesamt	8,8	9,5	---	- 0,7
männlich	18	18	0	0,0
weiblich	1	2	- 1	- 50,0
Diebstahl/unbefugte Ingebrauchnahme von Fahrrädern				
Diebstahl/unbefugte Ingebrauchnahme von Fahrrädern	Zu-/Abnahme			
	2017	2016	2017-2016	in %
erfasste Fälle	12.920	14.570	- 1.650	- 11,3
aufgeklärte Fälle	1.628	1.729	- 101	- 5,8
Aufklärungsquote in %	12,6	11,9	---	+ 0,7
TV insgesamt	990	1.054	- 64	- 6,1
Erwachsene	734	741	- 7	- 0,9
Anteil in % zu TV insgesamt	74,1	70,3	---	+ 3,8
männlich	642	647	- 5	- 0,8
weiblich	92	94	- 2	- 2,1
JTV insgesamt	256	313	- 57	- 18,2
Anteil in % zu TV insgesamt	25,9	29,7	---	- 3,8
männlich	214	286	- 72	- 25,2
weiblich	42	27	+ 15	+ 55,6
Kinder	47	38	+ 9	+ 23,7
Anteil in % zu TV insgesamt	4,7	3,6	---	+ 1,1
männlich	33	35	- 2	- 5,7
weiblich	14	3	+ 11	+ 366,7
Jugendliche	107	159	- 52	- 32,7
Anteil in % zu TV insgesamt	10,8	15,1	---	- 4,3
männlich	94	142	- 48	- 33,8
weiblich	13	17	- 4	- 23,5
Heranwachsende	102	116	- 14	- 12,1
Anteil in % zu TV insgesamt	10,3	11,0	---	- 0,7
männlich	87	109	- 22	- 20,2
weiblich	15	7	+ 8	+ 114,3

*Angabe zur Zu-/Abnahme erfolgt in %-Punkten

weiter Tabelle 13

Diebstahl und Deliktformen des Diebstahls

Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen	Zu-/Abnahme			
	2017	2016	2017-2016	in %
erfasste Fälle	8.133	10.335	- 2.202	- 21,3
aufgeklärte Fälle	1.030	1.436	- 406	- 28,3
Aufklärungsquote in %	12,7	13,9	---	- 1,2
TV insgesamt	684	794	- 110	- 13,9
Erwachsene	573	672	- 99	- 14,7
Anteil in % zu TV insgesamt	83,8	84,6	---	- 0,9
männlich	513	596	- 83	- 13,9
weiblich	60	76	- 16	- 21,1
JTV insgesamt	111	122	- 11	- 9,0
Anteil in % zu TV insgesamt	16,2	15,4	---	0,9
männlich	98	110	- 12	- 10,9
weiblich	13	12	+ 1	+ 8,3
Kinder	12	12	0	0,0
Anteil in % zu TV insgesamt	1,8	1,5	---	+ 0,2
männlich	11	11	0	0,0
weiblich	1	1	0	0,0
Jugendliche	36	42	- 6	- 14,3
Anteil in % zu TV insgesamt	5,3	5,3	---	0,0
männlich	31	38	- 7	- 18,4
weiblich	5	4	+ 1	+ 25,0
Heranwachsende	63	68	- 5	- 7,4
Anteil in % zu TV insgesamt	9,2	8,6	---	+ 0,6
männlich	56	61	- 5	- 8,2
weiblich	7	7	0	0,0

*Angabe zur Zu-/Abnahme erfolgt in %-Punkten

Tabelle 14

Körperverletzung, Gewaltkriminalität sowie Raubdelikte

Körperverletzung			Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %
erfasste Fälle	16.253	16.644	- 391	- 2,3
aufgeklärte Fälle	14.383	14.882	- 499	- 3,4
Aufklärung in %	88,5	89,4	---	- 0,9
TV insgesamt	13.073	13.565	- 492	- 3,6
Erwachsene	10.284	10.676	- 392	- 3,7
Anteil in % zu TV insgesamt	78,7	78,7	---	0,0
männlich	8.297	8.590	- 293	- 3,4
weiblich	1.987	2.086	- 99	- 4,7
JTV insgesamt	2.789	2.889	- 100	- 3,5
Anteil in % zu TV insgesamt	21,3	21,3	---	0,0
männlich	2.275	2.328	- 53	- 2,3
weiblich	514	561	- 47	- 8,4
Kinder	606	592	+ 14	+ 2,4
Anteil in % zu TV insgesamt	4,6	4,4	---	+ 0,3
männlich	512	478	+ 34	+ 7,1
weiblich	94	114	- 20	- 17,5
Jugendliche	1.220	1.328	- 108	- 8,1
Anteil in % zu TV insgesamt	9,3	9,8	---	- 0,5
männlich	980	1.063	- 83	- 7,8
weiblich	240	265	- 25	- 9,4
Heranwachsende	963	969	- 6	- 0,6
Anteil in % zu TV insgesamt	7,4	7,1	---	+ 0,2
männlich	783	787	- 4	- 0,5
weiblich	180	182	- 2	- 1,1
Gewaltkriminalität				
Gewaltkriminalität			Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %
erfasste Fälle	5.648	5.765	- 117	- 2,0
aufgeklärte Fälle	4.389	4.566	- 177	- 3,9
Aufklärung in %	77,7	79,2	---	- 1,5
TV insgesamt	5.108	5.315	- 207	- 3,9
Erwachsene	3.587	3.737	- 150	- 4,0
Anteil in % zu TV insgesamt	70,2	70,3	---	- 0,1
männlich	3.090	3.228	- 138	- 4,3
weiblich	497	509	- 12	- 2,4
JTV insgesamt	1.521	1.578	- 57	- 3,6
Anteil in % zu TV insgesamt	29,8	29,7	---	+ 0,1
männlich	1.322	1.353	- 31	- 2,3
weiblich	199	225	- 26	- 11,6
Kinder	269	295	- 26	- 8,8
Anteil in % zu TV insgesamt	5,3	5,6	---	- 0,3
männlich	239	236	+ 3	+ 1,3
weiblich	30	59	- 29	- 49,2
Jugendliche	724	734	- 10	- 1,4
Anteil in % zu TV insgesamt	14,2	13,8	---	+ 0,4
männlich	615	639	- 24	- 3,8
weiblich	109	95	+ 14	+ 14,7
Heranwachsende	528	549	- 21	- 3,8
Anteil in % zu TV insgesamt	10,3	10,3	---	0,0
männlich	468	478	- 10	- 2,1
weiblich	60	71	- 11	- 15,5

*Angabe zur Zu-/Abnahme erfolgt in %-Punkten

weiter Tabelle 14

Körperverletzung, Gewaltkriminalität sowie Raubdelikte

Gefährliche und schwere Körperverletzung			Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %
erfasste Fälle	4.101	4.165	- 64	- 1,5
aufgeklärte Fälle	3.355	3.495	- 140	- 4,0
Aufklärung in %	81,8	83,9	---	- 2,1
TV insgesamt	4.052	4.205	- 153	- 3,6
Erwachsene	2.806	2.906	- 100	- 3,4
Anteil in % zu TV insgesamt	69,2	69,1	---	+ 0,1
männlich	2.385	2.475	- 90	- 3,6
weiblich	421	431	- 10	- 2,3
JTV insgesamt	1.246	1.299	- 53	- 4,1
Anteil in % zu TV insgesamt	30,8	30,9	---	- 0,1
männlich	1.071	1.105	- 34	- 3,1
weiblich	175	194	- 19	- 9,8
Kinder	249	271	- 22	- 8,1
Anteil in % zu TV insgesamt	6,1	6,4	---	- 0,3
männlich	223	215	+ 8	+ 3,7
weiblich	26	56	- 30	- 53,6
Jugendliche	588	606	- 18	- 3,0
Anteil in % zu TV insgesamt	14,5	14,4	---	+ 0,1
männlich	491	522	- 31	- 5,9
weiblich	97	84	+ 13	+ 15,5
Heranwachsende	409	422	- 13	- 3,1
Anteil in % zu TV insgesamt	10,1	10,0	---	+ 0,1
männlich	357	368	- 11	- 3,0
weiblich	52	54	- 2	- 3,7
Raub, räuberische Erpressung/räuberischer Angriff auf Kraftfahrer				
			Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %
erfasste Fälle	1.160	1.260	- 100	- 7,9
aufgeklärte Fälle	711	781	- 70	- 9,0
Aufklärung in %	61,3	62,0	---	- 0,7
TV insgesamt	913	970	- 57	- 5,9
Erwachsene	632	693	- 61	- 8,8
Anteil in % zu TV insgesamt	69,2	71,4	---	- 2,2
männlich	567	623	- 56	- 9,0
weiblich	65	70	- 5	- 7,1
JTV insgesamt	281	277	+ 4	+ 1,4
Anteil in % zu TV insgesamt	30,8	28,6	---	+ 2,2
männlich	257	251	+ 6	+ 2,4
weiblich	24	26	- 2	- 7,7
Kinder	18	24	- 6	- 25,0
Anteil in % zu TV insgesamt	2,0	2,5	---	- 0,5
männlich	15	21	- 6	- 28,6
weiblich	3	3	0	0,0
Jugendliche	155	135	+ 20	+ 14,8
Anteil in % zu TV insgesamt	17,0	13,9	---	+ 3,1
männlich	142	123	+ 19	+ 15,4
weiblich	13	12	+ 1	+ 8,3
Heranwachsende	108	118	- 10	- 8,5
Anteil in % zu TV insgesamt	11,8	12,2	---	- 0,3
männlich	100	107	- 7	- 6,5
weiblich	8	11	- 3	- 27,3

*Angabe zur Zu-/Abnahme erfolgt in %-Punkten

Tabelle 15

Straßenkriminalität

Straßenkriminalität			Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %
erfasste Fälle	33.242	37.030	- 3.788	- 10,2
aufgeklärte Fälle	6.674	7.189	- 515	- 7,2
Aufklärungsquote in %	20,1	19,4	---	+ 0,7
TV insgesamt	6.224	6.383	- 159	- 2,5
Erwachsene	4.189	4.362	- 173	- 4,0
Anteil in % zu TV insgesamt	67,3	68,3	---	- 1,0
männlich	3.700	3.853	- 153	- 4,0
weiblich	489	509	- 20	- 3,9
JTV insgesamt	2.035	2.021	+ 14	+ 0,7
Anteil in % zu TV insgesamt	32,7	31,7	---	+ 1,0
männlich	1.786	1.757	+ 29	+ 1,7
weiblich	249	264	- 15	- 5,7
Kinder	431	435	- 4	- 0,9
Anteil in % zu TV insgesamt	6,9	6,8	---	+ 0,1
männlich	368	356	+ 12	+ 3,4
weiblich	63	79	- 16	- 20,3
Jugendliche	907	931	- 24	- 2,6
Anteil in % zu TV insgesamt	14,6	14,6	---	0,0
männlich	783	809	- 26	- 3,2
weiblich	124	122	+ 2	+ 1,6
Heranwachsende	697	655	+ 42	+ 6,4
Anteil in % zu TV insgesamt	11,2	10,3	---	+ 0,9
männlich	635	592	+ 43	+ 7,3
weiblich	62	63	- 1	- 1,6

*Angabe zur Zu-/Abnahme erfolgt in %-Punkten

Tabelle 16

Brandstiftung

Brandstiftung			Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %
erfasste Fälle	963	970	- 7	- 0,7
aufgeklärte Fälle	482	433	+ 49	+ 11,3
Aufklärungsquote in %	50,1	44,6	---	+ 5,5
TV insgesamt	447	448	- 1	- 0,2
Erwachsene	345	309	+ 36	+ 11,7
Anteil in % zu TV insgesamt	77,2	69,0	---	+ 8,2
männlich	266	253	+ 13	+ 5,1
weiblich	79	56	+ 23	+ 41,1
JTV insgesamt	102	139	- 37	- 26,6
Anteil in % zu TV insgesamt	22,8	31,0	---	- 8,2
männlich	88	128	- 40	- 31,3
weiblich	14	11	+ 3	+ 27,3
Kinder	38	44	- 6	- 13,6
Anteil in % zu TV insgesamt	8,5	9,8	---	- 1,3
männlich	31	41	- 10	- 24,4
weiblich	7	3	+ 4	+ 133,3
Jugendliche	42	68	- 26	- 38,2
Anteil in % zu TV insgesamt	9,4	15,2	---	- 5,8
männlich	38	62	- 24	- 38,7
weiblich	4	6	- 2	- 33,3
Heranwachsende	22	27	- 5	- 18,5
Anteil in % zu TV insgesamt	4,9	6,0	---	- 1,1
männlich	19	25	- 6	- 24,0
weiblich	3	2	+ 1	+ 50,0

*Angabe zur Zu-/Abnahme erfolgt in %-Punkten

Tabelle 17

Rauschgiftkriminalität

Rauschgiftkriminalität			Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %
erfasste Fälle	8.382	7.341	+ 1.041	+ 14,2
aufgeklärte Fälle	7.927	6.904	+ 1.023	+ 14,8
Aufklärungsquote in %	94,6	94,0	---	+ 0,6
TV insgesamt	6.826	5.989	+ 837	+ 14,0
Erwachsene	4.918	4.265	+ 653	+ 15,3
Anteil in % zu TV insgesamt	72,0	71,2	---	+ 0,8
männlich	4.176	3.594	+ 582	+ 16,2
weiblich	742	671	+ 71	+ 10,6
JTV insgesamt	1.908	1.724	+ 184	+ 10,7
Anteil in % zu TV insgesamt	28,0	28,8	---	- 0,8
männlich	1.570	1.424	+ 146	+ 10,3
weiblich	338	300	+ 38	+ 12,7
Kinder	60	75	- 15	- 20,0
Anteil in % zu TV insgesamt	0,9	1,3	---	- 0,4
männlich	37	54	- 17	- 31,5
weiblich	23	21	+ 2	+ 9,5
Jugendliche	878	798	+ 80	+ 10,0
Anteil in % zu TV insgesamt	12,9	13,3	---	- 0,5
männlich	696	619	+ 77	+ 12,4
weiblich	182	179	+ 3	+ 1,7
Heranwachsende	970	851	+ 119	+ 14,0
Anteil in % zu TV insgesamt	14,2	14,2	---	0,0
männlich	837	751	+ 86	+ 11,5
weiblich	133	100	+ 33	+ 33,0

*Angabe zur Zu-/Abnahme erfolgt in %-Punkten

Tabelle 18

Landfriedensbruch

Landfriedensbruch			Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %
erfasste Fälle	52	41	+ 11	+ 26,8
aufgeklärte Fälle	39	21	+ 18	+ 85,7
Aufklärungsquote in %	75,0	51,2	---	+ 23,8
TV insgesamt	235	139	+ 96	+ 69,1
Erwachsene	165	86	+ 79	+ 91,9
Anteil in % zu TV insgesamt	70,2	61,9	---	+ 8,3
männlich	164	79	+ 85	+ 107,6
weiblich	1	7	- 6	- 85,7
JTV insgesamt	70	53	+ 17	+ 32,1
Anteil in % zu TV insgesamt	29,8	38,1	---	- 8,3
männlich	65	43	+ 22	+ 51,2
weiblich	5	10	- 5	- 50,0
Kinder	0	2	- 2	- 100,0
Anteil in % zu TV insgesamt	0,0	1,4	---	- 1,4
männlich	0	1	- 1	- 100,0
weiblich	0	1	- 1	- 100,0
Jugendliche	32	26	+ 6	+ 23,1
Anteil in % zu TV insgesamt	13,6	18,7	---	- 5,1
männlich	28	20	+ 8	+ 40,0
weiblich	4	6	- 2	- 33,3
Heranwachsende	38	25	+ 13	+ 52,0
Anteil in % zu TV insgesamt	16,2	18,0	---	- 1,8
männlich	37	22	+ 15	+ 68,2
weiblich	1	3	- 2	- 66,7

*Angabe zur Zu-/Abnahme erfolgt in %-Punkten

Tabelle 19

Politisch motivierte Straftaten von JTV begangen

politisch motivierte Straftaten*	Straftaten		Zu-/Abnahme		JTV		Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016		2017	2016	2017-2016	
				in %				in %
Propagandadelikte	130	144	- 14	- 9,7	212	227	- 15	- 6,6
Körperverletzung	21	44	- 23	- 52,3	40	63	- 23	- 36,5
Volksverhetzung	20	30	- 10	- 33,3	21	50	- 29	- 58,0
Sachbeschädigung	9	18	- 9	- 50,0	15	24	- 9	- 37,5
Beleidigung	20	18	+ 2	+ 11,1	25	22	+ 3	+ 13,6
Verstoß gg. d. Versammlungsgesetz	19	9	+ 10	+ 111,1	18	10	+ 8	+ 80,0
Landfriedensbruch	2	7	- 5	- 71,4	2	14	- 12	- 85,7
Widerstand/Staat/öff. Ordnung	0	6	- 6	- 100,0	0	30	- 30	- 100,0
Bedrohung	2	1	+ 1	+ 100,0	4	1	+ 3	+ 300,0

*Die Daten der PMK werden gesondert erfasst und sind nicht mit dem Erfassungssystem der PKS vergleichbar.

Tabelle 20

Altersgruppen der JTV bei politisch motivierten Straftaten

Altersgruppen	2017	2016	Zu-/Abnahme	
			2017-2016	
				in %
TV insgesamt	1.072	1.271	- 199	- 15,7
männlich	955	1.119	- 164	- 14,7
weiblich	117	152	- 35	- 23,0
JTV insgesamt	334	401	- 67	- 16,7
männlich	300	333	- 33	- 9,9
weiblich	34	68	- 34	- 50,0
Kinder	59	67	- 8	- 11,9
männlich	52	48	+ 4	+ 8,3
weiblich	7	19	- 12	- 63,2
Jugendliche	169	208	- 39	- 18,8
männlich	155	177	- 22	- 12,4
weiblich	14	31	- 17	- 54,8
Heranwachsende	106	126	- 20	- 15,9
männlich	93	108	- 15	- 13,9
weiblich	13	18	- 5	- 27,8

Tabelle 21

Politisch motivierte Straftaten nach Phänomenbereichen begangen von JTV

Phänomenbereich	Straftaten		Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	
				in %
PMK -Rechts-	136	204	- 68	- 33,3
PMK -Links-	42	35	+ 7	+ 20,0
PMK -Ausländer-	0	10	- 10	- 100,0
PMK -nicht zuzuordnen-**	9	17	- 8	- 47,1
STOEPM***	35	36	- 1	- 2,8
Straftaten insgesamt	234	302	- 68	- 22,5

** Delikte, die zwar politisch motiviert sind, sich aber keinen Phänomenbereich konkret zuordnen lassen

***Staatsschutzdelikte ohne explizite politische Motivation

Tabelle 22

Ausgewählte Straftaten an Schulen

TV Schule			Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %
erfasste Fälle	2.283	2.404	- 121	- 5,0
TV insgesamt	1.509	1.511	- 2	- 0,1
männlich	1.177	1.162	+ 15	+ 1,3
weiblich	332	349	- 17	- 4,9
JTV insgesamt	1.210	1.226	- 16	- 1,3
männlich	992	991	+ 1	+ 0,1
weiblich	218	235	- 17	- 7,2
Kinder	550	486	+ 64	+ 13,2
männlich	458	394	+ 64	+ 16,2
weiblich	92	92	0	0,0
Jugendliche	596	655	- 59	- 9,0
männlich	477	527	- 50	- 9,5
weiblich	119	128	- 9	- 7,0
Heranwachsende	64	85	- 21	- 24,7
männlich	57	70	- 13	- 18,6
weiblich	7	15	- 8	- 53,3
Körperverletzung			Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %
JTV insgesamt	563	514	+ 49	+ 9,5
männlich	497	429	+ 68	+ 15,9
weiblich	66	85	- 19	- 22,4
Kinder	303	258	+ 45	+ 17,4
männlich	275	215	+ 60	+ 27,9
weiblich	28	43	- 15	- 34,9
Jugendliche	241	242	- 1	- 0,4
männlich	205	204	+ 1	+ 0,5
weiblich	36	38	- 2	- 5,3
Heranwachsende	19	14	+ 5	+ 35,7
männlich	17	10	+ 7	+ 70,0
weiblich	2	4	- 2	- 50,0
Diebstahl			Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %
JTV insgesamt	122	121	+ 1	+ 0,8
männlich	95	100	- 5	- 5,0
weiblich	27	21	+ 6	+ 28,6
Kinder	63	40	+ 23	+ 57,5
männlich	44	30	+ 14	+ 46,7
weiblich	19	10	+ 9	+ 90,0
Jugendliche	47	61	- 14	- 23,0
männlich	39	54	- 15	- 27,8
weiblich	8	7	+ 1	+ 14,3
Heranwachsende	12	20	- 8	- 40,0
männlich	12	16	- 4	- 25,0
weiblich	0	4	- 4	- 100,0

weiter Tabelle 22

Ausgewählte Straftaten an Schulen

Sachbeschädigung			Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %
JTV insgesamt	93	106	- 13	- 12,3
männlich	74	92	- 18	- 19,6
weiblich	19	14	+ 5	+ 35,7
Kinder	43	49	- 6	- 12,2
männlich	36	41	- 5	- 12,2
weiblich	7	8	- 1	- 12,5
Jugendliche	44	53	- 9	- 17,0
männlich	32	47	- 15	- 31,9
weiblich	12	6	+ 6	+ 100,0
Heranwachsende	6	4	+ 2	+ 50,0
männlich	6	4	+ 2	+ 50,0
weiblich	0	0	0	0,0
Rauschgiftkriminalität			Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %
JTV insgesamt	121	126	- 5	- 4,0
männlich	101	98	+ 3	+ 3,1
weiblich	20	28	- 8	- 28,6
Kinder	20	17	+ 3	+ 17,6
männlich	15	14	+ 1	+ 7,1
weiblich	5	3	+ 2	+ 66,7
Jugendliche	96	101	- 5	- 5,0
männlich	81	77	+ 4	+ 5,2
weiblich	15	24	- 9	- 37,5
Heranwachsende	5	8	- 3	- 37,5
männlich	5	7	- 2	- 28,6
weiblich	0	1	- 1	- 100,0

Tabelle 23

Opfer

Altersgruppen					Zu-/Abnahme	
	2017		2016		2017-2016	
		in %		in %		in %
Opfer insgesamt	29.929	100,0	30.005	100,0	- 76	- 0,3
Minderjährige insgesamt	5.387	18,0	5.198	17,3	+ 189	+ 3,6
männlich	3.028	56,2	2.899	55,8	+ 129	+ 4,4
weiblich	2.359	43,8	2.299	44,2	+ 60	+ 2,6
unter 6 Jahre	429	1,4	408	1,4	+ 21	+ 5,1
männlich	224	52,2	207	50,7	+ 17	+ 8,2
weiblich	205	47,8	201	49,3	+ 4	+ 2,0
6 bis unter 14 Jahre	2.253	7,5	2.157	7,2	+ 96	+ 4,5
männlich	1.240	55,0	1.145	53,1	+ 95	+ 8,3
weiblich	1.013	45,0	1.012	46,9	+ 1	+ 0,1
14 bis unter 18 Jahre	2.705	9,0	2.633	8,8	+ 72	+ 2,7
männlich	1.564	57,8	1.547	58,8	+ 17	+ 1,1
weiblich	1.141	42,2	1.086	41,2	+ 55	+ 5,1

Tabelle 24

Opfer von Gewaltkriminalität

Gewaltkriminalität			Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %
Opfer insgesamt	6.307	6.507	- 200	- 3,1
männlich	4.472	4.546	- 74	- 1,6
weiblich	1.835	1.961	- 126	- 6,4
Minderjährige insgesamt	1.093	1.092	+ 1	+ 0,1
männlich	774	738	+ 36	+ 4,9
weiblich	319	354	- 35	- 9,9
unter 6 Jahre	36	42	- 6	- 14,3
männlich	21	26	- 5	- 19,2
weiblich	15	16	- 1	- 6,3
6 bis 14 Jahre	363	348	+ 15	+ 4,3
männlich	268	234	+ 34	+ 14,5
weiblich	95	114	- 19	- 16,7
14 bis 18 Jahre	694	702	- 8	- 1,1
männlich	485	478	+ 7	+ 1,5
weiblich	209	224	- 15	- 6,7
Gefährliche und schwere Körperverletzung			Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %
Opfer insgesamt	4.612	4.742	- 130	- 2,7
männlich	3.484	3.504	- 20	- 0,6
weiblich	1.128	1.238	- 110	- 8,9
Minderjährige insgesamt	830	804	+ 26	+ 3,2
männlich	617	554	+ 63	+ 11,4
weiblich	213	250	- 37	- 14,8
unter 6 Jahre	30	34	- 4	- 11,8
männlich	16	20	- 4	- 20,0
weiblich	14	14	0	0,0
6 bis 14 Jahre	297	277	+ 20	+ 7,2
männlich	224	182	+ 42	+ 23,1
weiblich	73	95	- 22	- 23,2
14 bis 18 Jahre	503	493	+ 10	+ 2,0
männlich	377	352	+ 25	+ 7,1
weiblich	126	141	- 15	- 10,6
Raub/räuberischer Angriff auf Kraftfahrer*			Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %
Opfer insgesamt	1.296	1.402	- 106	- 7,6
männlich	903	954	- 51	- 5,3
weiblich	393	448	- 55	- 12,3
Minderjährige insgesamt	172	196	- 24	- 12,2
männlich	144	160	- 16	- 10,0
weiblich	28	36	- 8	- 22,2
unter 6 Jahre	2	1	+ 1	+ 100,0
männlich	1	1	0	0,0
weiblich	1	0	+ 1	0,0
6 bis 14 Jahre	55	57	- 2	- 3,5
männlich	42	43	- 1	- 2,3
weiblich	13	14	- 1	- 7,1
14 bis 18 Jahre	115	138	- 23	- 16,7
männlich	101	116	- 15	- 12,9
weiblich	14	22	- 8	- 36,4

*Die Minderjährigen waren Opfer eines Raubes.

weiter Tabelle 24

Opfer von Gewaltkriminalität

Vergewaltigung/sexuelle Nötigung			Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %
Opfer insgesamt	309	262	+ 47	+ 17,9
männlich	22	23	- 1	- 4,3
weiblich	287	239	+ 48	+ 20,1
Minderjährige insgesamt	84	75	+ 9	+ 12,0
männlich	6	11	- 5	- 45,5
weiblich	78	64	+ 14	+ 21,9
unter 6 Jahre	0	2	- 2	- 100,0
männlich	0	2	- 2	- 100,0
weiblich	0	0	0	0,0
6 bis 14 Jahre	9	11	- 2	- 18,2
männlich	0	6	- 6	- 100,0
weiblich	9	5	+ 4	+ 80,0
14 bis 18 Jahre	75	62	+ 13	+ 21,0
männlich	6	3	+ 3	+ 100,0
weiblich	69	59	+ 10	+ 16,9
Straftaten gegen das Leben			Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %
Opfer insgesamt	111	113	- 2	- 1,8
männlich	76	70	+ 6	+ 8,6
weiblich	35	43	- 8	- 18,6
Minderjährige insgesamt	9	17	- 8	- 47,1
männlich	7	12	- 5	- 41,7
weiblich	2	5	- 3	- 60,0
unter 6 Jahre	7	7	0	0,0
männlich	5	4	+ 1	+ 25,0
weiblich	2	3	- 1	- 33,3
6 bis 14 Jahre	1	3	- 2	- 66,7
männlich	1	3	- 2	- 66,7
weiblich	0	0	0	0,0
14 bis 18 Jahre	1	7	- 6	- 85,7
männlich	1	5	- 4	- 80,0
weiblich	0	2	- 2	- 100,0

Tabelle 25

Misshandlung von Schutzbefohlenen

Misshandlung von Schutzbefohlenen			Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %
Opfer insgesamt	310	243	+ 67	+ 27,6
männlich	178	134	+ 44	+ 32,8
weiblich	132	109	+ 23	+ 21,1
Minderjährige insgesamt	295	225	+ 70	+ 31,1
männlich	172	125	+ 47	+ 37,6
weiblich	123	100	+ 23	+ 23,0
unter 6 Jahre	136	93	+ 43	+ 46,2
männlich	88	50	+ 38	+ 76,0
weiblich	48	43	+ 5	+ 11,6
6 bis 14 Jahre	132	104	+ 28	+ 26,9
männlich	72	58	+ 14	+ 24,1
weiblich	60	46	+ 14	+ 30,4
14 bis 18 Jahre	27	28	- 1	- 3,6
männlich	12	17	- 5	- 29,4
weiblich	15	11	+ 4	+ 36,4

Tabelle 26

Opfer ausgewählter Sexualdelikte

Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung			Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %
Opfer insgesamt	1.494	1.298	+ 196	+ 15,1
männlich	262	213	+ 49	+ 23,0
weiblich	1.232	1.085	+ 147	+ 13,5
Minderjährige insgesamt	861	767	+ 94	+ 12,3
männlich	191	153	+ 38	+ 24,8
weiblich	670	614	+ 56	+ 9,1
unter 6 Jahre	61	57	+ 4	+ 7,0
männlich	17	18	- 1	- 5,6
weiblich	44	39	+ 5	+ 12,8
6 bis 14 Jahre	538	478	+ 60	+ 12,6
männlich	136	94	+ 42	+ 44,7
weiblich	402	384	+ 18	+ 4,7
14 bis 18 Jahre	262	232	+ 30	+ 12,9
männlich	38	41	- 3	- 7,3
weiblich	224	191	+ 33	+ 17,3
sonstige sexuelle Nötigung				
	2017	2016	Zu-/Abnahme	
			2017-2016	in %
Opfer insgesamt	147	243	- 96	- 39,5
männlich	19	31	- 12	- 38,7
weiblich	128	212	- 84	- 39,6
Minderjährige insgesamt	55	86	- 31	- 36,0
männlich	6	13	- 7	- 53,8
weiblich	49	73	- 24	- 32,9
unter 6 Jahre	1	1	0	0,0
männlich	0	0	0	0,0
weiblich	1	1	0	0,0
6 bis 14 Jahre	12	22	- 10	- 45,5
männlich	2	4	- 2	- 50,0
weiblich	10	18	- 8	- 44,4
14 bis 18 Jahre	42	63	- 21	- 33,3
männlich	4	9	- 5	- 55,6
weiblich	38	54	- 16	- 29,6
sexueller Missbrauch Minderjähriger				
	2017	2016	Zu-/Abnahme	
			2017-2016	in %
Opfer insgesamt	770	752	+ 18	+ 2,4
männlich	195	150	+ 45	+ 30,0
weiblich	575	602	- 27	- 4,5
Minderjährige insgesamt	613	577	+ 36	+ 6,2
männlich	162	122	+ 40	+ 32,8
weiblich	451	455	- 4	- 0,9
unter 6 Jahre	60	54	+ 6	+ 11,1
männlich	17	16	+ 1	+ 6,3
weiblich	43	38	+ 5	+ 13,2
6 bis 14 Jahre	492	443	+ 49	+ 11,1
männlich	132	84	+ 48	+ 57,1
weiblich	360	359	+ 1	+ 0,3
14 bis 18 Jahre	61	80	- 19	- 23,8
männlich	13	22	- 9	- 40,9
weiblich	48	58	- 10	- 17,2

Tabelle 27

Straftaten, bei denen Opfer bis 18 Jahren überdurchschnittlich repräsentiert sind

Straßenkriminalität			Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %
Opfer insgesamt	3.310	3.375	- 65	- 1,9
männlich	2.504	2.444	+ 60	+ 2,5
weiblich	806	931	- 125	- 13,4
Minderjährige insgesamt	695	655	+ 40	+ 6,1
männlich	501	439	+ 62	+ 14,1
weiblich	194	216	- 22	- 10,2
unter 6 Jahre	5	13	- 8	- 61,5
männlich	4	8	- 4	- 50,0
weiblich	1	5	- 4	- 80,0
6 bis 14 Jahre	216	221	- 5	- 2,3
männlich	159	148	+ 11	+ 7,4
weiblich	57	73	- 16	- 21,9
14 bis 18 Jahre	474	421	+ 53	+ 12,6
männlich	338	283	+ 55	+ 19,4
weiblich	136	138	- 2	- 1,4
exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses			Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %
Opfer insgesamt	165	162	+ 3	+ 1,9
männlich	36	28	+ 8	+ 28,6
weiblich	129	134	- 5	- 3,7
Minderjährige insgesamt	21	15	+ 6	+ 40,0
männlich	4	4	0	0,0
weiblich	17	11	+ 6	+ 54,5
unter 6 Jahre	0	0	0	0,0
männlich	0	0	0	0,0
weiblich	0	0	0	0,0
6 bis 14 Jahre	0	0	0	0,0
männlich	0	0	0	0,0
weiblich	0	0	0	0,0
14 bis 18 Jahre	21	15	+ 6	+ 40,0
männlich	4	4	0	0,0
weiblich	17	11	+ 6	+ 54,5
sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen			Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %
Opfer insgesamt	511	544	- 33	- 6,1
männlich	426	446	- 20	- 4,5
weiblich	85	98	- 13	- 13,3
Minderjährige insgesamt	126	134	- 8	- 6,0
männlich	109	113	- 4	- 3,5
weiblich	17	21	- 4	- 19,0
unter 6 Jahre	0	0	0	0,0
männlich	0	0	0	0,0
weiblich	0	0	0	0,0
6 bis 14 Jahre	45	40	+ 5	+ 12,5
männlich	36	31	+ 5	+ 16,1
weiblich	9	9	0	0,0
14 bis 18 Jahre	81	94	- 13	- 13,8
männlich	73	82	- 9	- 11,0
weiblich	8	12	- 4	- 33,3

weiter Tabelle 27

Straftaten, bei denen Opfer bis 18 Jahren überdurchschnittlich repräsentiert sind

gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen			Zu-/Abnahme	
	2017	2016	2017-2016	in %
Opfer insgesamt	2.449	2.391	+ 58	+ 2,4
männlich	2.025	1.942	+ 83	+ 4,3
weiblich	424	449	- 25	- 5,6
Minderjährige insgesamt	507	447	+ 60	+ 13,4
männlich	384	312	+ 72	+ 23,1
weiblich	123	135	- 12	- 8,9
unter 6 Jahre	4	11	- 7	- 63,6
männlich	3	6	- 3	- 50,0
weiblich	1	5	- 4	- 80,0
6 bis 14 Jahre	167	172	- 5	- 2,9
männlich	123	112	+ 11	+ 9,8
weiblich	44	60	- 16	- 26,7
14 bis 18 Jahre	336	264	+ 72	+ 27,3
männlich	258	194	+ 64	+ 33,0
weiblich	78	70	+ 8	+ 11,4